

Retardation KOMParet



Beispiel Typ A (Antech)

Bedienerfreundlich, betriebssicher, hochwertige Komponenten!

Es stehen zwei Baureihen Retardationsanlagen zur Verfügung, die vormontiert auf einem Rahmengestell geliefert werden: **KOMParet Typ A** (Antech) und **KOMParet Typ G** (Gütling).

Bis zu 4 Eloxalbäder kann eine Anlage nacheinander aufarbeiten. Die Badumschaltung erfolgt automatisch. Einzelbäder, Badabfolgen, Wochentage an denen die Abarbeitung der Badabfolge starten soll, werden vom Bediener selbst eingegeben. Alternativ kann die Aufbereitung gemäß Badfolge durch ein Signal aus der Eloxalanlage gestartet werden.

Die Betriebssicherheit der Anlagen wird durch das verbesserte Bedienkonzept und hochwertige Komponenten, wie Simatic SPS mit 7" HMI (Touch Panel) und FESTO Ventilinsel, erreicht.

Allgemeine Verfahrensbeschreibung:




KOMParet Anlagen enthalten Ionenaustauscherharze. Es findet ein Regenerierungsprozess (Retardation) statt und kein Ionenaustausch, wie z.B. bei einer Ionenaustauscheranlage. Die Beiz- oder Ätzlösung wird von unten nach oben durch die Kolonne geleitet. Dabei diffundiert die freie Säure in das Harz und wird dort zurückgehalten -> retardiert. Die Salzlösung passiert das Harz und tritt am Kopf des Adsorbers aus. Ist das Harz mit Säure beladen, wird automatisch die Fließrichtung umgekehrt und der Adsorber von oben nach unten mit Wasser beschickt. Dabei diffundiert die freie Säure in das Wasser und wird, von den Salzen abgereichert, zurück in das Prozessbad geleitet.

Einsatzgebiete:

Standzeitverlängerung von Anodisierbädern durch Abtrennen des Aluminiums von der Schwefelsäure. Gemeinsam mit einer gesonderten Entsorgung der alkalischen Aluminiumbeizen lässt sich eine erhebliche Abfallvermeidung zu Gunsten einer stofflichen Wiederverwertung erreichen.

Standzeitverlängerung von Beizen auf der Basis von Salzsäure, Salpetersäure, Schwefelsäure und Flusssäure. Der Wirkungsgrad ist im hohen Maße abhängig von der vorliegenden Säure/Metall-Kombination.

Der Betrieb der Anlage wird in folgende Hauptschritte unterteilt:

-  Beladung: Entfernung der freien Säure aus der Salzlösung
-  Regeneration: Rückgewinnung der freien Säure
-  Anlagensteuerung über gemessene Volumen

Die Anlagen der KOMParet-Linie besitzen folgenden Aufbau und Leistungsmerkmale:

- 🔵 Simatic SPS Steuerung 7" HMI (Touch Panel)
- 🔵 Vorfiltration
- 🔵 Vorlagebehälter und Pumpen
- 🔵 Retardationssystem, inkl. Filtersäule mit einem 6" Flanschanschluss
- 🔵 FESTO-Ventilinsel
- 🔵 Ventil für Abwasserminimierung
- 🔵 2 Überfüllsicherungen mit WHG-Zulassung
- 🔵 3 Eingänge für externe Signale
- 🔵 3 potentialfreie Ausgänge
- 🔵 Typ A (Antech) mit E+H Radarniveausonden und Zumessbehältern
- 🔵 Typ G (Gütling) mit E+H Durchflussmengenmesser

Ihr Mehrwert:

- 🔵 Water-Save-Function (automatische Rückführung von unbelastetem Wasser)
- 🔵 Einsparung von Neutralisations-Chemikalien
- 🔵 Einsparung im Säureverbrauch
- 🔵 Gleichmäßige Prozessbadzusammensetzung
- 🔵 Kontinuierliche Filtration des Prozessbads
- 🔵 Gleichbleibende Bedingungen im Prozessbad
- 🔵 Kompakte Bauweise (Typ A) oder ultrakompakte Version (Typ G)
(Genaue Abmessungen und Daten erhalten Sie mit Ihrem individuellen Angebot.)
- 🔵 Geringer personeller Aufwand
- 🔵 Einsatz an mehreren Bädern möglich
- 🔵 Schrittkette kann bestimmt werden

